

Ressort: Sport

## Verletzung schlimmer als befürchtet: Robben fehlt Bayern sechs Wochen

München, 05.12.2013, 12:33 Uhr

**GDN** - Der FC Bayern München muss voraussichtlich sechs Wochen auf die Dienste seines Flügelstürmers Arjen Robben verzichten. "Arjen Robben hat eine tiefe Risswunde, bis ins Kniegelenk. Durch einen Schuhstollen wurde der Oberschenkelknochen im rechten Bein eingedrückt und ist massiv eingeknallt", sagte Bayern-Vereinsarzt Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt am Donnerstag.

Abhängig von weiteren Kontrolluntersuchungen werde mit einer Zwangspause von rund sechs Wochen gerechnet, teilte der deutsche Rekordmeister weiter mit. Robben selbst zeigte sich "bitter enttäuscht". "Ich war derzeit so gut drauf, ich habe mich auf jedes Spiel mit unserer Mannschaft gefreut. Nun das. Aber ich komme fit zurück und werde dann mit der Mannschaft die Ziele anpacken, die wir uns für diese Saison vorgenommen haben", so Robben. Der niederländische Nationalspieler war im DFB-Pokal-Achtelfinale gegen den FC Augsburg, das die Bayern mit 2:0 für sich entscheiden konnten, vom Torhüter der Augsburger von den Beinen geholt worden.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26354/verletzung-schlimmer-als-befuerchtet-robben-fehlt-bayern-sechs-wochen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)